

Mit Plan B und klaren Vorstellungen in die Gehaltsverhandlungen

Zum Equal Pay Day im Gespräch mit Ljubow Chaikewitch von FRAU VERHANDELT

VON HEIKE SCHWITALLA

Equal Pay Day. „Als ich mein Studium beendet habe und dann auf Jobsuche war, wusste ich noch nicht einmal, dass Gehälter verhandelbar sind. Auch ich musste das erst lernen.“ Ljubow Chaikewitch hat Wirtschaftswissenschaften studiert und 2018 in Karlsruhe das Unternehmen FRAU VERHANDELT gegründet.

Ihr Anliegen ist es, die Differenz zwischen Gehältern von Männern und Frauen, die in Deutschland bei gleicher Arbeit und Ausbildung durchschnittlich immer noch bei sechs Prozent liegt, abzubauen und Frauen zu einer fairen, angemessenen Bezahlung zu verhelfen.

Frauen verdienen generell weniger - in Deutschland liegt der Pay Gap unbereinig bei 19 Prozent: In erster Linie ist das so, weil sie seltener in Führungsposi-

Frauen grundlegend anders sind als bei Männern. Sie selbst habe für sich eigentlich immer erfolgreich verhandelt, und sei deshalb häufiger von Freundinnen und Bekannten um Hilfe gebeten worden. So hat sie 2018 ihr Unternehmen FRAU VERHANDELT gegründet und bietet unter diesem Dach auch kostenlose Livetrainings für selbständige und angestellte Frauen an, berichtet Ljubow Chaikewitch.

In ihrer Community auf Facebook und Instagram hat sie zudem eine Plattform geschaffen, auf der sich mittlerweile rund 30.000 Frauen regelmäßig austauschen und gegenseitig unterstützen.

Auf die Frage, was Frauen denn bei Bewerbungsgesprächen oder Gehaltsverhandlungen anders machen als Männer antwortet sie ganz klar und deutlich: „Frauen verhandeln schlichtweg seltener als Männer, fragen seltener schon beim Einstieg nach einem bestimmten Gehalt und werden deshalb mit ihren Vorstellungen auch häufiger abgeschmettert.“ Damit solche Erfahrung möglichst bald der Vergangenheit angehören, bietet sie auf ihrer Webseite auch ein kostenloses Training für Frauen an.

„In wenigen Schritten können Frauen das ändern“, ist sich Ljubow Chaikewitch sicher: „Zuerst erarbeitet man sich seinen eigenen Marktwert, fragt sich: Was ist meine Arbeit wert, was kann ich, worin bin ich gut, welche Erfolge kann ich vorweisen. Weiß ich das, verbessere ich das eigene Mindset und werde mir bewusst darüber, was ich dem Unternehmen bieten kann“, fasst sie gebürtige Russin zusammen. Dabei könne es schon helfen, eine Art Erfolgstagebuch zu führen und darin berufliche Highlights und Erfolge zu notieren, auf die man später bei Gehaltsverhandlungen oder Bewerbungsgesprächen zurückgreifen kann. „Ich muss meinem zukünftigen Arbeitgeber vermitteln können, wie er von meiner Einstellung profitieren kann, denn so eine Verhandlung ist letztlich nur erfolgreich, wenn beide Parteien danach zufrieden sind und wissen, wie sie voneinander profitieren“, sagt die Wirtschaftswissenschaftlerin. Dabei sei es wichtig, dass man mit einer detaillierten



Ljubow Chaikewitch ist Gründerin und Geschäftsführerin von FRAU VERHANDELT. Sie möchte als Verhandlungstrainerin die Differenz zwischen Gehältern von Frauen und Männern aufheben. Dazu bietet sie auf ihrer Website www.frauverhandelt.de unter anderem ein kostenfreies Training an und hat über 30.000 Frauen zusammengebracht, um sich offen über dieses Thema auszutauschen

FOTO: NINA WELLSTEIN

Vorbereitung in ein solches Gespräch geht: „Ich muss meine Ziele vorab genau definieren: Was will ich verdienen, wie viele Urlaubstage will, möchte ich ein Home Office, Fortbildungen - auch die Themen außerhalb des Gehalts sind da immens wichtig.“

Die Vorbereitung auf eine Gehaltsverhandlung oder ein Bewerbungsgespräch mache 80 Prozent von dessen Erfolg aus, ist sich Ljubow Chaikewitch sicher. „Ich muss meine magischen Zahlen definieren und für mich wichtig vorab schon wissen, was ist beim Gehalt das unterste Limit, was ist die Juhu-Grenze“, wo liegt der Bereich dazwischen, das sind quasi meine Leitplanken im Gespräch. Dann kann ich handeln. Ist die Juhu-Grenze erreicht, sage ich zu, liegt man unterhalb des tiefsten Gehaltslimits, sagt man ab und bei allem dazwischen nimmt man sich Zeit zum Nachdenken“, erklärt sie das strategische Vorgehen. Dabei sei ein Plan B extrem wichtig. „Je mehr Angebote ich vor einem Bewerbungsgespräch gesammelt habe, desto höher, desto besser kann ich pokern, davor sollte Frau nicht zurückschrecken, Absagen sind - von beiden Seiten völlig in Ordnung. Aber wenn ich nach einer Absage nicht weiß, wie ich meine Miete bezahlen soll, weil

ich keinen Plan B habe, ist das natürlich wesentlich schwieriger.“

Frauen vernetzen sich und helfen sich

Wichtig sei es auch, so die 33-Jährige, sich auf so genannte „Totschlagargumente“ vorzubereiten: „Wir haben aktuell kein Budget“, „das ist den Kollegen gegenüber nicht fair“ - darauf kann Frau die richtigen Antworten finden und auch da liefert „frau verhandelt“ Ideen: „Jeden Donnerstag sammeln wir solche Argumente auf Instagram und diskutieren gemeinsam über die besten Antworten darauf“, erzählt Ljubow Chaikewitch.

Ihr Unternehmen bietet in einer Facebook-Gruppe und auf Instagram eine kostenlose Plattform für Frauen, die sich über Verhandlungsstrategien und Erfahrungen aus Bewerbungsgesprächen austauschen wollen. Rund 30.000 Frauen in ganz Deutschland nutzen das bereits, rund 600 von ihnen hat Ljubow bereits mit ihren Online-Kursen zum Karrieresprung verholfen. „Das sind ganz unterschiedliche Frauen, manche sind schon in Führungspositionen und wollen sich verändern, andere kommen gerade aus dem Studium und

stehen vor dem Einstieg in den Beruf. Ich berate Frauen aus allen Einkommensschichten - selbstständig, angestellt - ganz unabhängig von ihrem Bildungsniveau. Jede kann zu mir kommen und meine Hilfe in Anspruch nehmen“, sagt die Karlsruherin. „Ich merke einfach immer wieder, wie wichtig das Thema ist und will meinen Teil dazu beitragen, die Stellung der Frauen im Berufsleben zu verbessern.“

Info und Kontakt

<https://frauverhandelt.de>
<https://www.instagram.com/frauverhandelt>
<https://www.facebook.com/frauverhandelt>

Equal Pay Day

Frauen in Deutschland verdienen laut Statistischem Bundesamt im Schnitt 19 Prozent weniger als Männer. Diese prozentuale Differenz zwischen Männer- und Frauenlohn im Verhältnis zum Männerlohn wird als Gender Pay Gap oder geschlechterspezifische Lohnlücke bezeichnet. Rechnet man den Prozentwert in Tage um, würden Frauen 69 Tage, vom 1. Januar bis zum 10. März 2021, umsonst arbeiten. Deshalb findet der Equal Pay Day in diesem Jahr am 10. März statt. Die Equal Pay Day Kampagne wurde 2008 durch den Business and Professional Women Germany initiiert und wird seitdem vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert. Weitere Informationen gibt es unter www.equalpayday.de



Das geht uns alle an!
Eine Initiative des BVDA

Das geht uns alle an!

„Das geht uns alle an!“ ist eine Initiative des Bundesverbandes Deutscher Anzeigenblätter. Die im Verband organisierten Blätter nutzen ihre hohe Reichweite, um über aktuelle gesellschaftlich, politisch oder wirtschaftlich relevante Themen zu berichten, die viele Menschen bundesweit umtreiben. Laut Statistischem Bundesamt verdienen Frauen in Deutschland im Schnitt 19 Prozent weniger als Männer. Im Rahmen des Equal Pay Day am 10. März 2021 möchte auch die SÜWE mit ihren Wochenblättern, Stadtanzeigern und dem Trifelskurier auf das Thema Lohngerechtigkeit aufmerksam machen und über die Situation in der Pfalz und im Badischen berichten.



- | ROLLADEN | MARKISEN |
|----------------------------------|----------------------------------|
| • Vorbaurolläden | • Regenschutzmarkise |
| • Umrüstung von Gurt auf Motor | • Tuchwechsel |
| • Gurtwechsel | • Reparatur aller Fabrikate |
| • Reparaturen | • Umrüstung von Kurbel auf Motor |
| • Dachfensterrolläden | • Wintergartenbeschattung |
| • Isolierung von Rolllädenkästen | • Sonderlösungen |
| • Klappläden/Schiebeläden | • Innenbeschattung/Plissees |

LASSEN SIE SICH KOSTENLOS VOR ORT BERATEN!

07271 - 989 580
www.schmidt-markisen.de

Bitte geben Sie Ihre Anzeige rechtzeitig auf!

NEUERÖFFNUNG AM MONTAG, 15. MÄRZ 2021



Der Salon liegt im Herzen Kandel, direkt am Bachweg. Es befinden sich 10 Parkplätze im Umkreis, drei davon im Hof, welche kostenfrei benutzt werden dürfen. Um die Wohlfühl-Atmosphäre zu erhöhen, ist das Lädchen nach Feng Shui ausgerichtet worden und klimatisiert. Neben der Fellpflege bieten wir auch nette, kleine, regionale Unikate für die Vierbeiner in meinem Lädchen an.

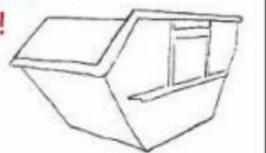
- Wie zum Beispiel:
- Hundefutter vom örtlichen Metzger
 - getöpferte Näpfe
 - Leinen einer kleinen Ledermanufaktur
 - Selbst genähte Hundebekleidung nach Maß
 - Felle vom Schäfer
 - Körbe vom Schreiner im Ort
 - Shampoo aus Mannheim (vegan)
 - Shootings mit einer Tierfotografin

Das Sortiment ist vielseitig, viele meiner Produkte eignen sich auch als wertvolle Geschenke und Mitbringsel für den Hundebesitzer!

Termine nach Vereinbarung:
Montag - Freitag 9:00 - 12:30
und 14:30 - 18:00 Uhr

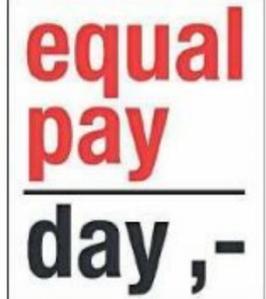
Saarstraße 6 - 76870 Kandel - Tel.: 07275 7049719 - E-Mail: info@pfotchenglueck.de

Sie haben den Abfall, wir die Lösung!



SÜD-MÜLL

Tel. 06341-950388



HERBERT WANG: Business and Professional Women Germany e.V.

tionen und häufiger in Teilzeit arbeiten. „Aber was mich wirklich erschreckt hat, ist die Tatsache, dass Frauen in Deutschland auch heute noch bei gleicher Arbeit und gleicher Qualifikation schlechter bezahlt werden. Deshalb habe ich mich dazu entschlossen, zu analysieren, warum das so ist und dagegen anzugehen“, sagt die 33-Jährige.

Vorbereitet sein auf alle möglichen Fragen - und Antworten

Aber warum ist das so? Die Spurensuche führte schnell zur Erkenntnis: Es liegt nicht nur an den Vorurteilen der Personaler und historisch geprägten Geschlechterrollen. Oft sind es auch die Verhandlungsstrategien, die bei

Mit dem Kettcar durch Wörth cruisen

Wörth. Kinder und Jugendliche, die "in echt" mal wieder mit jemandem aus dem Kinder- und Jugendzentrum Wörth oder dem Kinder- und Jugendtreff Maximiliansau sprechen und "an die frische Luft" wollen, können sich für das Angebot "Pick us up!" anmelden. (Aktuell als Einzelangebot für eine Person möglich).

Das beinhaltet unter anderem das Projekt "Sauberes Wörth", bei dem die Juze-Mitarbeiter gemeinsam mit den Kids während eines Spaziergangs Müll einsammeln, das regen Anklang bei den Kindern findet. Auch die neuen Kettcar-Touren durch Wörth sind sehr beliebt.

Zudem gibt es den **Fenster-Talk:** Zu bestimmten Zeiten wird ein Fenster geöffnet, so dass Kinder oder Jugendliche die Möglichkeit haben, sowohl über schöne Erlebnisse als auch über Zoff und Probleme zu quatschen. [h/s]

Alles Weitere direkt vor Ort: Kinder- und Jugendzentrum Wörth - Ahornstraße 5 oder Kinder- und Jugendtreff Maximiliansau - Königsberger Straße 2 - Info zu Anmeldung und Öffnungszeiten unter: www.juzewoerth.de

Gemeinsam für ein sauberes Hagenbach

Umweltwoche vom 15. bis 20. März

Hagenbach. Corona-bedingte Reisebeschränkungen und das Frühlingswetter locken viele Spaziergänger und Fahrradfahrer in die Natur. Leider weiß wohl nicht jeder die Schönheit der Wälder und Wiesen zu schätzen. Man findet dort und auch überall im Stadtgebiet Müll an den Wegesrändern.

Corona-konform Müll sammeln

Autofahrer werfen Kunststoffverpackungen, Dosen, Glasflaschen und sonstigen Unrat achtlos und dreist aus dem Fenster. Bauhofmitarbeiter der Stadt Hagenbach haben unlängst bereits die stark verschmutzten Ortseinfahrten gereinigt. "Wir würden uns sehr freuen, wenn jeder ein wenig mithilft, dass der Müll überall verschwindet. In der Woche ab Montag, 15. März, platzieren wir auf dem Bürgermeisterparkplatz neben dem Alten Rat-

haus unseren "Umwelhänger". Hier finden Sie Eimer, Handschuhe, Greifzangen sowie große und kleine Mülltüten. Sie können sich das Material kontaktlos ausleihen und Corona-konform zum Müllsammeln losziehen. Vielleicht probieren Sie mal die schwedische Trendsportart "Plogging" aus, die durch bückeln, Müll aufheben und joggen sportliches und umweltbewusstes Engagement vereint. Die gefüllten Tüten können Sie nach Abschluss auf unseren "Umwelhänger" werfen. Wir kümmern uns, bis Samstag, 20. März., täglich um die Entsorgung", heißt es von Seiten der Stadtverwaltung.

Osterüberraschung für Teilnehmer

Und wer seine Kontaktdaten in der Materialbox hinterlässt, darf sich als "Lohn" für sein Engagement sogar auf eine kleine Osterüberraschung freuen. [h/s/p]

MÖBELSCHAD GmbH

< individuell planbar >

Inklusive:
Glaskeramikkochfeld
Edelstahl-Einbaueherd
Einbau-Kühlschrank
Edelstahl-Dunstabzugshaube

3399,-

- Abholpreis -

LD-Queichheim (06341) 52689
Das riesige Einrichtungshaus mit eigenen Möbelwerkstätten

Direkt an der A 65
Autobahnausfahrt LANDAU-Zentrum